

GK Q1, 1.Quartal Thema: Musik über Tod und das (ewige) Leben



Bedeutungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:

- o Sprachcharakter von Musik

Konkretisierte Kompetenzerwartungen



Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Ausdruck und Bedeutung von Musik,
- formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf ästhetische Konzeptionen und den Sprachcharakter von Musik,
- analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Deutungsansätze und Hypothesen,
- interpretieren Analyseergebnisse vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik.



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- entwickeln Gestaltungskonzepte unter Berücksichtigung des Sprachcharakters von Musik,
- bearbeiten musikalische Strukturen unter Berücksichtigung ästhetischer Konzeptionen,
- vertonen Texte in einfacher Form,
- erfinden musikalische Strukturen unter Berücksichtigung ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik,
- realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen sowie vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen vor dem Hintergrund ästhetischer Konzeptionen.



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern Zusammenhänge zwischen ästhetischen Konzeptionen und musikalischen Strukturen,
- erörtern musikalische Problemstellungen bezogen auf ästhetische Konzeptionen und den Sprachcharakter von Musik,
- beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse sowie musikalische Interpretationen hinsichtlich der Umsetzung ästhetischer Konzeptionen und des Sprachcharakters von Musik,
- beurteilen kriteriengeleitet Deutungen von Musik hinsichtlich ästhetischer Konzeptionen.

Didaktische und methodische Festlegungen

Fachliche Inhalte

Kompositionsprinzipien als Ausdrucksmittel

- Formen der Polyphonie
- Raumklang und Raumbezug
- Elektronische Klangerzeugung
- Dissonanzen- und Intervallsymbolik
- Melismatik und Sprachsyllabik

Wort-Ton-Verhältnis

- Sprache als Klang- und Bedeutungsträger
- Prosa- und Korrespondenzmelodik
- Ausdrucksgestik in der Sprachmelodie

Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen

Ordnungssysteme

- rhythmisch-metrische und ametrische Strukturen
- melodische Muster
- Konsonanz/Dissonanz
- vokale und instrumentale Klangfarbe

Formaspekte

- Liedform und Begleitschemata
- Formaspekte elektronischer/experimenteller Musik
- Ostinato und Accompagnato

Notationsformen

- traditionelle Partitur, Klavierauszug

fachmethodische Arbeitsformen

- Verfahren der musikalischen Analyse (Notentext-, Höranalyse)
- Interpretationsvergleich
- Gestaltung von Textvertonungen
- Gestaltungsaufgabe unter Verwendung Digitaler Medien

Fachübergreifende Kooperationen

- Religion: Kulturgeschichtlicher Kontext biblischer und liturgischer Texte
- Deutsch: Gedichtvertonungen, Wortbehandlung im Lied

Feedback / Leistungsbewertung

- individuell angefertigte (Notentext) Analysen unter Verwendung spezifischer Analysemethoden und deren Darstellungsmöglichkeiten
- Ausformulierung einer vergleichenden Interpretation
- Gestaltungsaufgabe: Textvertonung durch klangliche Manipulation
- Referate zum musikästhetischen und kulturgeschichtlichen Kontext

Individuelle Gestaltungsspielräume

Mögliche Unterrichtsgegenstände

- J.S.Bach: Passionsmusik
- Karlheinz Stockhausen: Gesang der Jünglinge
- Giovanni Gabrieli (mehrchörige Motette)
- Audite nova (Motette)
- Wise Guys: Songs
- Bach, Kantaten
- Schubert: z. Bsp. Der Tod und das Mädchen, Der Erlkönig, Nacht und Träume
- Reger: O Tod, wie bitter bist Du
- Strauß/Mahler: Orchesterlieder
- Ligeti: Lux aeterna

Weitere Aspekte

Unterrichtsprojekte möglich:

- Besuch eines Konzertes (Oratorium/Kantate)
- Besuch eines Liederabends

GK Q1, 2. Quartal Thema: Der Komponist in der Zeit und seiner Zeit voraus



Entwicklungen von Musik


Inhaltliche Schwerpunkte

- o Gattungsspezifische Merkmale im historisch-gesellschaftlichen Kontext

Konkretisierte Kompetenzerwartungen

Didaktische und methodische Festlegungen

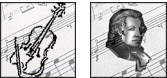
Individuelle Gestaltungsspielräume



Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

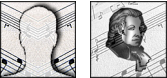
- analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Paradigmenwechsel,
- benennen stil- und gattungsspezifische Merkmale von Musik im Hinblick auf den historisch-gesellschaftlichen Kontext unter Anwendung der Fachsprache,
- interpretieren Paradigmenwechsel musikalischer Entwicklungen vor dem Hintergrund gesellschaftlich-politischer und biografischer Kenntnisse.



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- entwickeln Gestaltungskonzepte unter Berücksichtigung einfacher gattungsspezifischer Merkmale im historischen Kontext,
- erfinden musikalische Strukturen im Hinblick auf einen historischen Kontext,
- realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen sowie vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen im Hinblick auf den historischen Kontext.



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- ordnen Informationen über Musik und analytische Befunde in einen gesellschaftlich-politischen oder biografischen Kontext ein,
- erläutern Paradigmenwechsel im Umgang mit Musik bezogen auf deren gesellschaftlich-politische Bedingungen,
- erläutern Gestaltungsergebnisse bezogen auf ihren historischen Kontext,
- beurteilen kriteriengeleitet Ergebnisse interpretatorischer und gestalterischer Prozesse im historischen Kontext.

Fachliche Inhalte

Gattungsspezifische Merkmale

- Sonatenhauptsatzform in der Wiener Klassik
- Ausdrucksformen im Kunstlied der Romantik
- Romantisches Charakterstück, Fantasie
- Verfahren motivisch-thematischer Arbeit
- Klang- und Ausdrucksideale
- Entwicklung des Sinfonieorchesters
- Themendualismus und Konfliktgedanke
- Virtuosität und Innerlichkeit

Bürgerliches Musikleben

- öffentliches Konzert
- private Musizierformen
- bürgerlicher Salon

Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen

Ordnungssysteme

- melodisch-rhythmische Musterbildung
- Akkordbrechung, Dur und Moll Formaspekte
- Formtypen: Liedform, Sonatenhauptsatzform,

Charakterstück

- Formprinzipien: Wiederholung, Abwandlung, Kontrast
- Formen musikalischer Syntax (Periodengliederung)
- Motivstruktur, Themenformen

Notationsformen

- traditionelle Partitur, Klaviernotation

fachmethodische Arbeitsformen

- motivisch-thematische Analyse (Notentextanalyse, Höranalyse.)
- Lektüre von Sekundärtexten
- Gestaltung von Bearbeitungen, z.B. Stimmungsumdeutung durch Bearbeitung von Liedmelodien durch Erstellung von Begleitsätzen
- Abfassung von Rezensionen/Leserbriefen aus historischer Sicht

Feedback /Leistungsbewertung

- individuell angefertigte (Notentext) Analysen unter Verwendung spezifischer Analysemethoden und deren Darstellungsmöglichkeiten
- Erörterung fachspezifischer Fragestellungen
- Referate zum musik- und kulturgeschichtlichen Kontext

Mögliche Unterrichtsgegenstände

- Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr.5, 1.Satz
- ...oder andere Beethoven-Sinfonie 1.Satz
- Franz Schubert: Der Wanderer D 493
- Franz Liszt: Frühlingsrauschen
- Haydn-Sinfonie
- Schumann: Klavierfantasie

Weitere Aspekte:

- Fächerübergreifendes Projekt (Geschichte): Politische Entwicklungen in Europa zwischen 1789 und 1815

GK Q1, 3. Quartal Thema: Bild, Ton, Film, Musik – Wirkung und Gebrauch



Verwendungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Wahrnehmungssteuerung durch Musik
- Funktionen von Musik in außermusikalischen Kontexten

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
-------------------------------------	--	------------------------------------



Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- Beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen und Funktionen von Musik,
- formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte,
- analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte,
- interpretieren Analyseergebnisse im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte.



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- entwickeln Gestaltungskonzepte im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung in einem funktionalen Kontext,
- bearbeiten vokale und instrumentale Kompositionen im Hinblick auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte,
- erfinden einfache musikalische Strukturen bezogen auf einen funktionalen Kontext,
- realisieren und präsentieren klingliche Gestaltungen bezogen auf einen funktionalen Kontext.



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen und musikalischen Strukturen im funktionalen Kontext,
- erläutern Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit,
- erörtern Problemstellungen zu Funktionen von Musik,
- beurteilen kriteriengeleitet Ergebnisse gestalterischer Prozesse bezogen auf Wahrnehmungssteuerung und außermusikalische Kontexte.

Fachliche Inhalte

Geschichte und Wirkung von Filmmusik

- (Hollywood-Sinfonik, Jazz, Neue Techniken, aktuelle Vielfalt)
- Techniken der Filmmusik: Kompilation, Mickey-Mousing, Leitmotivtechnik, Underscoring, Mood-Technik
 - Funktionen von Filmmusik: Syntaktisch, expressiv, dramaturgisch
 - Modell von Pauli: Paraphrasierung, Polarisierung, Kontrapunktierung
 - Musikalische Stereotypen im Hinblick auf bestimmte Funktionen
 - Musikalische Klischees im Kontext ihrer Verwendung

Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen

Ordnungssysteme

- Rhythmik: ametrische, metrische Rhythmen mit Taktbindungen, Periodenbildungen
- Melodik: diatonische, Dreiklangs-Melodik
- Harmonik: einfach und erweiterte Kadenz-Harmonik, Dreiklangs-Umkehrungen, Cluster
- Dynamik / Artikulation: graduelle und fließende Abstufungen / Übergänge

Formaspekte

- Symmetrie, Perioden-Systeme, offene Formen

Notationsformen

- Klaviernotation, Standard-Notation, grafische Notation

Fachmethodische Arbeitsformen

- Musikalische Gestaltung eigener Filmsequenzen, die mit einer Kamera (Handy oder Camcorder) aufgezeichnet und am Computer nachbearbeitet werden
- Musikalische Gestaltung einer vorgegebenen Filmszene
- Analyse musikalischer Strukturen hinsichtlich Form- und Parameter-Aspekte beispielhaft sowohl als Hör- wie auch Notentextanalyse
- Analyse von Harmonien in einer Komposition durch Kennzeichnungen mit Symbolen im Notentext
- Rezension zu einer Filmmusik schreiben
- Referate bzgl. Wahrnehmungspsychologischer Sachverhalte

Fachübergreifende Kooperationen

- Geschichte: historische Kontexte

Feedback / Leistungsbewertung

- Bewertung von individuell angefertigten Notentext-Analysen
- Bewertung einer schriftlich angefertigten Rezension zu funktionaler Musik
- Schriftliche Erläuterung einer Gestaltungsaufgabe als Hausaufgabe
- Präsentation von Gestaltungsergebnissen

Mögliche Unterrichtsgegenstände

Leitmotivik:

- Wagner: Götterdämmerung/ Ritt der Walküre,
- Liszt, Berlioz – sinfonische Dichtungen

Filme:

- Apocalypse now
- Shining
- Der letzte Kaiser
- Tom und Jerry
- Fantasia
- Psycho
- Herr der Ringe
- Inception
- Titanic
- James Bond
- Jenseits der Stille
- Citizen Kayne

Weiteres:

- Musik in der Werbung Jingles, Audiologos, Werbelied

GK Q1, 4. Quartal Thema: Queree(a)t – vom Jazz bis zum HipHop




Entwicklungen von Musik

- Inhaltliche Schwerpunkte:**
- Paradigmenwechsel im Umgang mit Musik
 - Gattungsspezifische Merkmale im historisch-gesellschaftlichen Kontext

Konkretisierte Kompetenzerwartungen

Didaktische und methodische Festlegungen

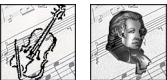
Individuelle Gestaltungsspielräume



Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler


- analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Paradigmenwechsel,
- benennen stil- und gattungsspezifische Merkmale von Musik im Hinblick auf den historisch-gesellschaftlichen Kontext unter Anwendung der Fachsprache,
- interpretieren Paradigmenwechsel musikalischer Entwicklungen vor dem Hintergrund gesellschaftlich-politischer und biografischer Kenntnisse.



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- entwickeln Gestaltungskonzepte unter Berücksichtigung einfacher gattungsspezifischer Merkmale im historischen Kontext,
- erfinden musikalische Strukturen im Hinblick auf einen historischen Kontext,
- realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen sowie vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen im Hinblick auf den historischen Kontext.



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- ordnen Informationen über Musik und analytische Befunde in einen gesellschaftlich-politischen oder biografischen Kontext ein,
- erläutern Paradigmenwechsel im Umgang mit Musik bezogen auf deren gesellschaftlich-politische Bedingungen,
- erläutern Gestaltungsergebnisse bezogen auf ihren historischen Kontext,
- beurteilen kriteriengeleitet Ergebnisse interpretatorischer und gestalterischer Prozesse im historischen Kontext.

Fachliche Inhalte

Wurzeln der Rock- und Popmusik :Blues, Spiritual, Worksong

- Call and Response
- Turnarounds
- ABA-Form
- II-V-I-Verbindungen

Klang-und Ausdrucksideale

- Gitarrensounds
- Gesangsstile
- Blue notes / dirty voices

Musikalische Stilrichtungen der populären Musik

- Geschichte der Rockmusik: Rock'n'Roll, Hard-Rock, Art-Rock, Punk-Rock, Metal
- Rythm and Blues
- Soul und Funk
- Jazz
- Electronic Pop
- HipHop
- Techno

Ordnungssysteme musikalischer Parameter, Formaspekte und Notationsformen

Ordnungssysteme

- melodisch-rhythmische Patterns
- Dur und Moll-Akkorde
- Jazz-Harmonik
- 4-Chords-Songs

Formaspekte

- Formtypen: einfache und komplexe Lieder
- auskomponierte Werke (z.B. The Wall)

Fachmethodische Arbeitsformen

- motivisch-thematische Analyse (Notentext-, Höranalyse)
- Gestaltung von Songs im Klassenarrangement
- Lektüre von Sekundärtexten

Feedback/Leistungsbewertung

- individuell angefertigte Analysen unter Verwendung spezifischer Analysemethoden und deren Darstellungsmöglichkeiten

Mögliche Unterrichtsgegenstände

- Eric Clapton: Before you accuse me
- Jimi Hendrix: Star spangled banner
- Spiritual: Go down, Moses
- The Axis of Awesome: 4 chords, 36 songs
- Grand Master Flash: The Message
- David Guetta:Listen
- Genesis: Supper is ready
- Kraftwerk: Numbers
- Musikvorschläge der Schüler

Weitere Aspekte

- Auftritt des Kurses bei einer musikalischen Veranstaltung der Schule